

Ressort: Vermischtes

Sudan: Mindestens 60 Tote nach Einsturz von Goldmine befürchtet

Khartum, 02.05.2013, 17:45 Uhr

GDN - Nach dem Einsturz einer Goldmine in der sudanesischen Region Darfur werden mindestens 60 Tote befürchtet. Das teilten die örtlichen Behörden mit.

Da die Rettungskräfte mit traditionellen Werkzeugen versuchen die Bergarbeiter in der 40 Meter tiefen Mine zu erreichen, gehe die Rettungsaktion nur sehr langsam voran. 60 Menschen werden noch vermisst, ihr Tod konnte bisher aber noch nicht bestätigt werden. Da befürchtet wird, dass noch weitere Teile der Mine einstürzen könnten, dürfen keine Maschinen zur Rettung benutzt werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-13008/sudan-mindestens-60-tote-nach-einsturz-von-goldmine-befuerchtet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619